



PROJEKTBEISPIEL

PrimacantaKita

„Musikalität fördern – Menschen stark machen“

Jedes Kind kann singen – wenn es von klein auf entsprechend gefördert wird. Nur bis zum neunten Lebensjahr, so Bildungsforscher, kann eine musikalische Begabung reifen. Leider wird in den Familien heute immer seltener gesungen und auch in Kitas wird viel zu wenig für die musikalische Entwicklung der Kleinsten getan. Ein Grund hierfür: In der Erzieherausbildung spielen musikpädagogische Inhalte zumeist keine nennenswerte Rolle.

Diesen Bedarf hat die Crespo Foundation erkannt und entsprechend gehandelt. Sie hat vier starke Partner ins Boot geholt – das Dr. Hoch's Konservatorium, die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK), die Musikschule Frankfurt und Kita Frankfurt – und PrimacantaKita ins Leben gerufen. Das Projekt basiert auf der Überzeugung, dass Singen für Kinder die einfachste Möglichkeit ist, die eigenen musikalischen Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln. Im Rahmen einer zweijährigen musikpädagogischen Fortbildung werden pädagogische Fachkräfte deshalb dahingehend geschult, dass sie das gemeinsame Singen und Musizieren mit den Kindern fördern und in den Kita-Alltag integrieren.

„Das Singen verändert die Kinder in ihrem Selbstbewusstsein“, so Manuela Riether, Leiterin des evangelischen Kindergartens Nord-Ost in Frankfurt. „Du läufst durch den Kindergarten, und in allen Zimmern und Ecken singt es. Es ist so eine Lebensfreude zu spüren.“ Riether ist eine von 26 pädagogischen Fachkräften aus 19 Kitas, die an der ersten Staffel von PrimacantaKita teilgenommen haben. Die zweite Staffel mit 30 ErzieherInnen aus ebenfalls 19 Einrichtungen ist im Herbst 2016 erfolgreich angelaufen. Das Programm ist bereits nach Offenbach ausgeweitet worden, eine Übertragung auf andere Kommunen in Kooperation mit lokalen Partnern ist angedacht.

Weitere Infos über PrimacantaKita finden Sie unter:
www.crespo-foundation.de/primacantakita



PROJEKTBEISPIEL

PrimacantaKita

Original O-Töne:

Thomas Rietschel ist ehemaliger Präsident der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HfMDK) Frankfurt und einer der Initiatoren von Primacanta

„Als wir Primacanta entwickelt haben war unser Ziel, möglichst vielen Kindern einen einfachen Zugang zur Musik zu ermöglichen, der ihnen Freude macht und die Lust am Musikmachen fördert. Und der natürlichste Zugang ist nun mal der über das Singen. Daraus ist das Motto entstanden: Ich kann singen, und ich singe gern. Primacanta(Kita) war von Anfang an auf Nachhaltigkeit ausgelegt: Wir haben nicht die Kinder, sondern die Fachkräfte fortgebildet – sie dazu befähigt, den Kindern das Singen zu vermitteln. Die Zusammenarbeit mit der Crespo Foundation hat sich dabei als wunderbar erwiesen und ist ein gutes Beispiel dafür, warum es Stiftungen braucht in Deutschland. Weil sie beweglicher und freier sind, weil sie Dinge anstoßen, mit denen sich etablierte Institutionen in Deutschland schwer tun. Primacanta(Kita) ist mehr als ein Projekt. Wir haben gemeinsam eine Idee Wirklichkeit werden lassen können, die weiterhin fruchtbar ist. Damit haben wir ziemlich viel bewirkt!“

Manuela Riether ist Leiterin des evangelischen Kindergartens Nord-Ost in Frankfurt und hat die PrimacantaKita-Fortbildung erfolgreich abgeschlossen

„Musik war schon immer meins. Bei PrimacantaKita ging es mir darum, neue Anregungen und praktische Ideen in der Arbeit mit den Kindern zu erhalten, z.B. beim Einsatz von Instrumenten oder bei der Liedereinführung. Durch das Projekt habe ich noch mehr Freude an der Musik bekommen in der Umsetzung mit den Kindern. Du läufst durch den Kindergarten und in allen Zimmern und Ecken singt es. Es steckt so an und es ist so eine Lebensfreude zu spüren. Die Kinder springen einfach darauf an. Das Singen verändert die Kinder in ihrem Selbstbewusstsein. Aber auch die Eltern machen mit: In der Abholzeit wird gesungen, bei vielen Veranstaltungen verteilen wir Liederzettel an die Eltern, und die meisten singen mit. Das Singen ist ein fester Bestandteil unseres Alltags geworden.“